



Da brachte man die Schiffe, wie es Frau Hilde riet, zurück.

Neunzehntes Abenteuer.

Wie die Heggelingen heimführen.

Die Heggelingen-Degen
 Die hatten große Not!
 Es lagen an dem Strande
 So viele Helden tot,
 Daß sie die Fahrt zur Heimat
 Mit Sorgen traten an,
 Nicht wagte König Ortwin
 Der Mutter sich zu nah'n
 Und keiner seiner Degen.
 Gen Heggelingenland
 Fuhr Wate nur als Bote,
 Es hatt' der Helden Hand
 Herrn Hettel schlecht behütet
 Im blut'gen Schlachtendrang.
 Auch ihm war's zu Frau Hilde
 Ein schwerer Boten-Gang.

Als es im Land bekannt ward,
 Herr Wate komm' nach Haus,
 Da pochten alle Herzen:
 Denn wenn aus Kampf und Strauß

Er heimzog, kam er immer
 Mit lautem Jubelschall, —
 Doch heute zog er schweigend
 Mit seinen Recken all.

„Weh mir!“ rief jammernd Hilde,
 „Weh mir, was ist gescheh'n?
 „Da drunten seh' ich trauernd
 „So manchen Helden steh'n,
 „Die Rosse schreiten langsam;
 „Mit düstrem Angesicht
 „Schaut unter sich Herr Wate,
 „Und Hettel seh' ich nicht.
 „Wo ist mein Herr und König,
 „Wer kann es sagen, wer?“

Da trat der alte Wate
 Gar ernst zu ihr daher:
 „Nicht kann ich Euch betrogen,
 Sprach er, „ich muß die Not
 „Euch sagen wohl und klagen: